

Schöne Zähne prägen erheblich das äußere Erscheinungsbild. Nicht immer sind diese von der Natur gegeben, daher muss in manchen Fällen mittels kieferorthopädischer Geräte therapiert werden. Multiband-Apparaturen gehören zur Gruppe der festsitzenden Zahnspangen, mit deren Hilfe Zähne bewegt werden, um Zahnfehlstellungen auszugleichen. Brackets, Bänder, Drähte, Bögen aus Metall, Ligaturen, Alastics (Gummiringe), Hilfselemente wie Elastics (Gummizüge) und Druckfedern erschweren während der Therapie deutlich die effiziente Mundhygiene des Patienten. Hier liegt es am dentalen Prophylaxeteam, „professionelle Hilfeleistung“ anzubieten sowie geeignete Hilfsmittel zu wählen. Auf Möglichkeiten und Maßnahmen möchte die Autorin in diesem Beitrag gerne eingehen.

Sabrina Dogan  
[Infos zur Autorin]



## Professionelle und häusliche Mundhygiene bei Multiband-Apparatur

Sabrina Dogan

Um die individuelle Mundhygiene gezielt beurteilen zu können und gemeinsam mit den Patienten visuell festzustellen, was bisher intraoral umsetzbar war, empfiehlt sich das professionelle Anfärben der Zähne in der Zahnarztpraxis mittels eines geeigneten Plaquerevelator (z. B. Plauefinder, Curaden; Mira-2-Ton®, Hager & Werken) sowie mit einem für die Multiband-Apparatur zweckmäßigen Applikator (z. B. Schaumstoffpellet oder Q-Tip/Wattestäbchen). Wattekügelchen eignen sich zum Applizieren der Färbelösung, bei einer festsitzenden kieferorthopädi-

schen Apparatur, eher weniger, da diese auffasern und die Faserbestandteile (Wattefäden) an den intraoralen Retentionsstellen anhaften. Bezogen auf die relative Trockenlegung verhält sich die Empfehlung ähnlich, Absorber (z. B. DryDent® Parotid/DryDent® Sublingual, Directa) sind aufgrund ihrer Oberflächenbeschaffenheit und der vereinfachten Anwendung leichter einzusetzen als herkömmliche Watterollen.

Nach dem Anfärben der Zähne werden die rosa- und lilafarbenen Plaquestellen sichtbar (Abb. 1), bei der Beratung und der gemeinsamen Kontrolle können ein

Handspiegel mittels zwei- bis dreifach Vergrößerung oder eine intraorale Kamera als Hilfsmittel dienen. Es erfolgt eine professionelle Reinigung aller Zähne inklusive der Reinigung der kieferorthopädischen Apparatur (Abb. 2). Hierbei können maschinelle und manuelle Hilfsmittel zum Einsatz kommen.

### Ablauf

#### Maschinelle Instrumente

- Schall-, Ultraschall- und piezoelektrische Geräte mit geeigneten Arbeitsspitzen

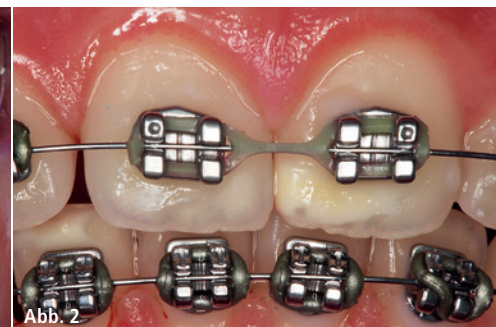
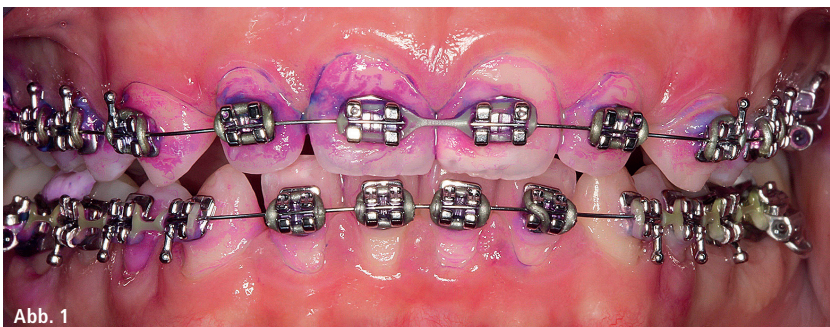
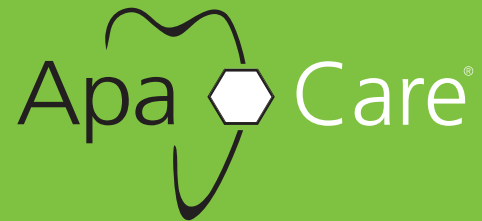


Abb. 1: Multiband und intraorale Situation nach dem Anfärben aller Zähne. – Abb. 2: Multiband 11/21 nach professioneller Reinigung und Politur.



## Flüssiger Zahnschmelz ApaCare – Hydroxylapatit + Fluorid



- ✓ Reinigen
- ✓ Reparieren
- ✓ Schützen
- ✓ Aufhellen

### ApaCare® Remineralisierende Zahncreme

ApaCare® Zahncreme enthält Natriumfluorid (1450 ppm F<sup>-</sup>) und flüssigen Zahnschmelz (medizinisches Hydroxylapatit).

Dieses hochaktive Mineral wird beim täglichen Zähneputzen an und in die Oberfläche eingelagert. Für Erwachsene und Kinder, besonders geeignet bei hoher Kariesanfälligkeit, sensiblen Zähnen und nach säurehaltigen Mahlzeiten (RDA ca. 50).

[www.apacare.com](http://www.apacare.com)

Cumdente GmbH · 72076 Tübingen · Germany  
ApaCare® ist eine Marke der Cumdente GmbH. Copyright © All rights reserved.  
ApaCare\_P1\_01\_2018



**Abb. 3:** Scaler Boge 513 (Loser), selbstreduzierende Prophylaxepaste, Luft-Pulver-Wasser-Strahlgerät mit geeignetem Pulver, CURAPROX Ortho® Kit, Ortho Demo-Modell.

- Luft-Pulver-Wasser-Strahlgeräte (LPW; Air-Polishing) mit geeigneten Pulverzusätzen

Arbeitet die Prophylaxefachkraft ergänzend mit einem Luft-Pulver-Wasser-Strahlgerät, eignen sich hier feinabrasive Pulverzusätze, beispielsweise auf Glycin-Aminosäure-, Erythritol- oder Trehalose-Basis (Kombi-Pulver), die sowohl zum supragingivalen als auch zum subgingivalen Einsatz bestimmt sind (Abb. 3). Ebenso können Aufbissbehelfe, OpraGate, Wangenspanner/Automatrix, Abdecktücher und spezielle Absaugkanülen Anwendung finden.

#### Manuelle Instrumente

- Scaler und Küretten

#### Professionelle Politur

- Politur-Mechanismen
- selbstreduzierende Prophylaxepaste
- Prophylaxebürstchen, Minibrush
- CPS roto

Mundhygiene: Instruktion, Demonstration und Motivation

#### Ablauf: Tell-Show-Do-Methode (Erzählen, Zeigen, Ausprobieren)

- Auswahl geeigneter Hilfsmittel zur häuslichen intraoralen Anwendung

- Empfehlung gezielt aussprechen, Hilfsmittel zeigen und benennen, Demomaterial einsetzen
- Hilfsmittel in der Mundhöhle anwenden und „gemeinsam testen“

#### Feedback und Massage

Die Prophylaxefachkraft ist bei der unterstützenden Prophylaxebehandlung von Patienten mit kieferorthopädischen Apparaturen Trainer, Motivator und Supporter zugleich. Gemeinsam mit den Patienten kann ein individueller Weg gefunden werden, die Mundhygiene gezielt zu fördern. Dies gelingt am Besten, sofern das Prophylaxeteam, das eigene Prophylaxe-konzept gezielt in den Praxisalltag integriert, ständig weiterentwickelt und die ausgeübte Tätigkeit „lebt“. Die Autorin hofft, dass ihre Anregungen und Tipps hierbei behilflich sein werden.

#### Kontakt

#### Sabrina Dogan

Dentalhygienikerin  
Praxis für Zahnheilkunde Mauer  
Sinsheimer Straße 1  
69256 Mauer  
Tel.: 06226 1200